

öffentliche Sitzung

Punkt 7.1 Ingenieurkosten Zuleitung Piesport und Zimmet

Sachverhalt:

Die VG-Werke Bernkastel-Kues und der Zweckverband Wasserversorgung Eifel-Mosel werden für den Versorgungsbereich Piesport und Piesport-Alt mehrere voneinander abhängige Maßnahmen durchführen.

Eine erste Maßnahme betrifft die Erneuerung der Transportleitung von Neumagen-Dhron zum ZHB Piesport und eine Weitere die Versorgungsleitung vom ZHB Piesport zur Siedlung Zimmet-Piesport. Diese Maßnahmen hängen unmittelbar zusammen und werden federführend durch den Zweckverband umgesetzt.

Zur Sicherstellung der Wasserversorgung der Gemeinde Piesport mit Siedlung Zimmet, muss die vorhandene duktile Grauguss-Leitung, Baujahr 1965, Durchmesser DN 200, auf einer Gesamtlänge von ca. 1.500 m, infolge des Alters und nicht lokalisierbarer Wasserverluste, erneuert werden. Geplant ist, die Leitung von Neumagen-Dhron aus, an die vorhandene Leitung DN 200 GGG anzuschließen und zum ZHB Piesport zu führen.

Die zweite Leitung DN100 GGG mit einer Länge von ca. 500 m beginnt beim ZHB Piesport und wird weitergeleitet bis zur Siedlung Zimmet. Um Synergieeffekte in der Planung zu erzielen, wird dieses Leitungsstück durch den Zweckverband innerhalb des Projektes mitbetreut. Die anteiligen Planungskosten des Leitungsstückes (Piesport – Siedlung Zimmet) übernimmt die Verbandsgemeinde Bernkastel-Kues als zukünftiger Betreiber.

Mit der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen sowie der Betreuung des Projektes soll ein Ingenieurbüro beauftragt werden. Hierzu wurde eine Verhandlungsvergabe durchgeführt.

Es wurden vier für das Projekt geeignete Ingenieurbüros aufgefordert ein Angebot abzugeben. Die gewerteten und berücksichtigten Angebote wurden anhand der drei Kriterien, Wirtschaftlichkeit, fachbezogene Kompetenz und Personalmanagement, bezogen auf die umzusetzende Baumaßnahme, gleichermaßen angefragt und bewertet.

Die Bewertung erfolgte mittels einer aufsteigenden Rangfolge im Vergleich zu den anderen vorliegenden gültigen Angeboten. Die daraus resultierenden Rangfolgezahlen der einzelnen Kriterien fließen gleichwertig zu jeweils 33,33% in die Gesamtbewertung ein. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl stellt das Gewinnerangebot der Ausschreibung dar.

Verhandlungsvergabe:

angefragte Ingenieurbüros: 4 Honorarangebote
eingegangene Angebote: 4 Honorarangebote
gewertet u. berücksichtigt: 4 Hauptangebote
Kostenschätzung: 75.000,00 € netto

Die erforderlichen Mittel sind im Wirtschaftsplan 2026 vorgesehen.

Vorschlag für die Vergabe der Maßnahme

IBS Ingenieure GbR, 54470 Bernkastel-Kues, mit 11 Punkten

- Wirtschaftlichkeit 2. Platz (3 Punkte)
- Personalmanagement 1. Platz (4 Punkte)
- Fachkompetenz 1. Platz (4 Punkte)

Angebotenes Honorar angelehnt an die HOAI 2021 inkl. aller Nebenkosten 74.112,49 € netto.

Beschluss:

Der Werksausschuss beschließt, die Maßnahme „Planung Verbindungsleitung zum ZHB Piesport und Zimmet“ an die IBS Ingenieure GbR, 54470 Bernkastel-Kues, zum Angebotspreis von 74.122,49 € netto, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: